

# — Ladschreiben —

zum 20. Bezirksschießen der  
Schützenkompanien des Pustertals  
im Schießstand von Sexten



— 13. bis 22. September 2019 —

## Liebe Jungschützen, Marketenderinnen und Schützenkameraden,

---

die Schießleitung des **Schützenbezirkes Pustertal** lädt herzlich zur Teilnahme am **20. Bezirksschießen im Schießstand von Sexten vom 13. bis 22. September 2019** ein. Der Schützenbezirk Pustertal begeht heuer das **60jährige Jubiläum** seines Bestehens. Natürlich sind auch alle Ehrenmitglieder, unterstützenden Mitglieder und Schützenfreunde des gesamten Pustertals, sowie Schützen aus anderen Bezirken herzlich willkommen!

**Geschichtliches:** Wie im restlichen Süd-Tirol, gab es auch im Pustertal einige Schützenkompanien, welche seit der **Teilung Tirols 1918** ihre Tätigkeit trotz faschistischer Verbote im Grunde nie gänzlich aufgegeben hatten. Kurz nach dem Ende des 2. Weltkrieges versuchten beherzte Männer das Schützenwesen wieder zu beleben. Es galt vor allem **2 große Hindernisse** zu bewältigen: zum einen die durch die **wirtschaftlich problematische Nachkriegszeit schwierige Beschaffung von Trachten, Fahnen und Ausrüstung**; zum anderen die **politische Situation**, in der Südtirol steckte, hoffte doch die große Mehrheit des Südtiroler Volkes auf das **Selbstbestimmungsrecht** und die **Rückkehr zum Vaterland Österreich**. Man musste sich jedoch mit dem „Pariser Vertrag“ zufrieden geben.

**Ende der 50er Jahre** führten Bestrebungen zur Wiedergründung verschiedener Kompanien im Pustertal. Auch erkannte man, dass nicht nur eine landesweite Organisation notwendig war, sondern die Schützen sich auch auf Bezirksebene aufstellen mussten, was **1959** dann auch erfolgte.

Nach der „**Feuernacht**“ im Juni **1961** wurden zahlreiche Schützen verhaftet, die aktive Mitglieder des BAS (Befreiungsausschuss Südtirol) waren. Der **Südtiroler Schützenbund** wurde **verboten**. Sicherheitshalber vernichtete man die **Gründungsunterlagen** des Bezirkes Pustertal, wodurch auch das **meiste Fotomaterial verloren** ging.

Trotz Unterdrückung brachten einige Männer den Mut auf, auch weiterhin für die Sache der Schützen zu kämpfen. Zur Beerdigung des ehemaligen Landeshauptmannes und Landeskommandanten des SSB **Alois Pupp** im Jahre **1967**, traten die Schützen **wieder geschlossen in der Öffentlichkeit auf**.

Die gelockerten Gesetzesbestimmungen ermöglichten **weitere Wiedergründungen** in den darauffolgenden Jahren. Mit der Annahme des so genannten „Südtirol-Paketes“ begann in Südtirol der wirtschaftliche Aufschwung und vielfach „arrangierten“ sich die Südtiroler mit den neuen Verhältnissen und mit dem italienischen Staat.

In den 70er Jahren, welche nicht nur von einem steigenden Wohlstand, sondern auch durch einen steigenden **Werteverlust** gekennzeichnet waren, galten die Schützen mit ihren Wertvorstellungen als Störfaktor in der Gesellschaft. Trotzdem

wurden im Pustertal zwischen **1975** und **1981 weitere Kompanien wiedergegründet.**

Im **Tiroler Gedenkjahr 1984** fand das erste Gesamt-Pustertaler Schützenreffen – die Idee eines grenzüberschreitenden Schützenbezirkes – statt. Der Landesfestumzug in Innsbruck mit der Dornenkrone rief bei der Bevölkerung große Begeisterung hervor. Die Jugend wurde auf das Thema „Tiroler Heimat“ ansprechbar.

**Die Mitgliederzahlen stiegen an**, es folgten weitere Gründungen im Bezirk.

Der Schützenbund erhielt eine neue Ausrichtung. Die Schützen entwickelten sich zu einer **disziplinierten, volkstumpolitischen Bewegung** - zum **politischen Gewissen Süd-Tirols.**

Aktuell gehören dem Schützenbezirk Pustertal **34 Schützenkompanien** und **1 Schützenkapelle** an. Er zählt mit ca. **1.250 Mitgliedern** zum stärksten Bezirk im Südtiroler Schützenbund.

Auf der Basis der Werte von 1809 - **Anstand, Aufrichtigkeit, Ehrlichkeit, Treue und Heimatliebe** - wollen die Schützen **Heimat und Kultur nicht nur pflegen, sondern vor allem leben.**

So wie die Tiroler Schützen über die Jahrhunderte herauf das Scheibenschießen pflegten, möchten wir auch heuer am Schießstand von Sexten unsere Treffsicherheit untereinander vergleichen und Kameradschaft pflegen.

Allen Marketenderinnen, Schützen, Jungschützen und Schützenfreunden wünschen wir viel Erfolg und Gut Schuss beim 20. Bezirksschießen des Pustertals!

Allen Teilnehmern ein Tiroler Vergelt ´s Gott!

für die Bezirksschießleitung  
Albin Mahlknecht



## Schießtage und -zeiten, KK + LG

Freitag	13.09.	18:00	22:00
Samstag	14.09.	13:00	22:00
Sonntag	15.09.	09:00	22:00
Mittwoch	18.09.	18:00	22:00
Freitag	20.09.	18:00	22:00
Samstag	21.09.	13:00	22:00
Sonntag	22.09.	09:00	18:00



Erfahrungsgemäß herrscht an den letzten Schießtagen immer viel Andrang an den Ständen, deshalb bitten wir, möglichst auch **die ersten Schießtage** zu nutzen.

## Leistungsabzeichen

Sämtliche Teilnehmer erhalten das **Leistungsabzeichen mit Bundesjahresspange** bei Erreichen der jeweiligen Mindestanzahl laut untenstehender Tabelle.

	Spange in Bronze	Spange in Silber	Spange in Gold	Spange in Gold mit Silberkranz	Spange in Gold mit Goldkranz 3 nicht gekoppelte 10er Serien
Zöglinge LG stehend aufgelegt	55	65	75	90	277
Schützenklasse					
KK liegend	60	75	85	90	277
KK stehend	50	60	73	77	256
Marketenderinnen, Altschützen, Junioren					
KK liegend	55	70	83	86	268
KK stehend	40	50	66	75	232
Veteranen, Versehrte und Gäste					
KK sitzend oder liegend aufgelegt	63	78	90	93	283

# Jungschützen-Schießleistungsabzeichen

Zöglinge LG, Jahrgänge 2005 – 2009, können mit einer eigenen, nicht wiederholbaren 15er Serie das **Jungschützen-Schießleistungsabzeichen** in Gold, Silber oder Bronze laut untenstehender Tabelle erwerben.

	Bronze		Silber		Gold	
	5er Serie R	15er Serie R	5er Serie R	15er Serie R	5er Serie R	15er Serie R
Zöglinge LG stehend aufgelegt	28	75	33	95	38	110

# Schützenschnur

Die **Tiroler Schützenschnur** kann ausschließlich von aktiven Marketenderinnen und Schützen des Südtiroler Schützenbundes, welche im laufenden Kalenderjahr das 16. Lebensjahr vollenden (oder älter sind), in Tracht, mit KK-Gewehr und unter Aufsicht geschossen werden. Die entsprechende 15er Serie kann nur einmal pro Jahr entweder bei einem Bezirks-, oder bei einem Bundes-, oder bei einem Gesamttiroler Schießen, geschossen werden. Die Serie darf nicht unterbrochen werden. Als Ergebnis zählt entweder eine der drei 5er- oder die 15er Serie laut untenstehender Tabelle. Die Schützenschnur muss vom Schützen bei Aushändigung bezahlt werden.

Schützenklasse	Grün		Silber		Gold	
	5er Serie	15er Serie	5er Serie	15er Serie	5er Serie	15er Serie
KK liegend	38	110	41	120	44	129
KK stehend	28	70	33	90	38	110
Alt- und Junioren, Marketenderinnen						
KK liegend	36	105	39	115	42	125
KK stehend	22	60	28	80	34	100
Veteranen und Versehrte						
KK sitzend oder liegend aufgelegt	38	108	41	120	44	130

## Kategorien



Zöglinge	Jungschützen und Jungmarketenderinnen der Jahrgänge 2005-2009 (ab vollendetem 10. Lebensjahr)	LG stehend aufgelegt
Junioren	Jungschützen und Jungmarketenderinnen der Jahrgänge 2001-2004 (ab vollendetem 14. Lebensjahr)	KK liegend oder stehend frei
Marketenderinnen	Jahrgänge 2000 und älter	KK liegend oder stehend frei
Schützen (auch Schützen aus anderen Bezirken, in Tracht)	Jahrgänge 1960-2000	KK liegend oder stehend frei
Altschützen	Jahrgänge 1950-1959	KK liegend oder stehend frei
Veteranen	Jahrgänge 1949 und älter	KK sitzend aufgelegt
Versehrte	Schützen, bei denen eine dauernde Beeinträchtigung bekannt bzw. ersichtlich ist, mit entsprechendem Behindertenausweis (min. 45 % Invalidität)	KK sitzend aufgelegt
Gäste	Einheitsklasse	KK sitzend aufgelegt
KK stehend frei	Einheitsklasse	

## Mannschaftswertung

Gewertet und **prämiiert** werden alle Kompanien, welche sich mit **10 und mehr** Schützen am Schießen beteiligen. Kompanien, welche mit **mindestens 5 Schützen** teilnehmen, erhalten einen **Erinnerungspreis**. Stehend-Schützen erhalten einen Zuschlag von 50% auf die fehlenden Ringe der höchstmöglichen Ringzahl. Veteranen und Versehrten werden 5 Ringe abgezogen. Zöglinge zählen nicht zur Mannschaftswertung.

## Bezirksmeister

Der **Bezirksmeister** wird aus der Summe der besten liegend + stehend Serie ermittelt.

## Schützenkönig

Jeder Schütze kann eine Serie für den **Schützenkönig** schießen. Geschossen wird sitzend aufgelegt mit Teilerwertung. Der beste Schütze erhält die Scheibe des Schützenkönigs bis zum nächsten Bezirks-Schießen.

## Gebühren

Stammeinlage	15 Euro, beinhaltet: Standgebühr, Standgewehr-Benutzung, Probeschießen, Leistungsabzeichen, Erfolgsbericht; 5er Serie für Schützenkönig (ohne Munition)
Zöglinge (LG)	8 Euro, zwei 10er Serien
Nachkauf	10er Serie KK + LG 2,50 Euro
Schützenschnur	5 Euro (15er Serie ohne Schnur)
JgSch-Schießleistungsabzeichen	4 Euro (15er Serie)

Die **Preisverteilung** findet zu einem späteren Zeitpunkt statt! Datum und Uhrzeit werden rechtzeitig bekannt gegeben.

## Allgemeine Bestimmungen und Hinweise

Es darf nur in Tracht geschossen werden. Jeder Schütze muss einen gültigen Schützenausweis vorweisen können. Eigene Waffen müssen im Registerbuch des Schießstandes eingetragen werden. Munition ist am Schießstand erhältlich. Nicht verschossene Munition darf NICHT aus dem Schießstand mitgenommen werden und wird auf Nachfrage zurückgekauft.

Jahresspange und Leistungsabzeichen sind gegen Nachweis der erforderlichen Ringzahlen (Tabelle hängt am Schießstand) am Ausgabeschalter erhältlich (die entsprechenden Kosten dafür sind in der Stammeinlage enthalten).

Weiters gelten die allgemeinen Bestimmungen, welche am Schießstand angeschlagen sind. Auf dem Schießstand gelten die Regeln des Sportschützenverbandes.

Die Schießleitung übernimmt keine Verantwortung für Unfälle, die aufgrund der Nichteinhaltung der oben angeführten Regeln entstehen können. Durch die Einschreibung zum Schießen erkennt jeder Schütze dieses Ladschreiben als bindend an, ebenso erklärt sich der Teilnehmer mit der EDV-Erfassung seiner persönlichen Daten (Gesetz 675/96) einverstanden. Der Schützenbezirk Pustertal verpflichtet sich, dieselben ausschließlich innerhalb des Schützenwesens zu verwenden.

## Die Bezirksschießleitung



